Stadtrat Weida 02. Dez. 2016

Fraktion SPD // GRÜNE // ProKommune // Fraktion Die Linke

**Betreff: Fortschreibung Stadtentwicklungskonzept**

Zukunft gestalten- Bildung einer Arbeitsgruppe Stadtentwicklung

**Sach- und Rechtslage**

Das integrierte Stadtentwicklungskonzept, aus dem Jahr 2008, Weida hat die konkrete Aufgabe, zukünftig die bauliche, wirtschaftliche, wohnungswirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung der Stadt steuern zu können. Diese Prozesse und der Verfall der leer stehenden Gebäude und Flächen wirken negativ auf die Stadtstruktur, dass im Image der Stadt, die Bevölkerung und deren Identifikation mit Weida.

Nichts bleibt wie es war. Die Einwohnerentwicklung wird weiter rückläufig sein. Für den Landkreis Greiz wird ein  rd. 25 % Einwohnerrückgang prognostiziert. Der Lehrstand von Immobilien ist nicht zu übersehen. Die Kosten der Infrastruktur (Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenreparaturen usw.) muss perspektivisch von immer weniger Schultern getragen werden. Rückbaumaßnahmen und Sanierungen müssen sich an einer geordneten Stadtentwicklung und wirtschaftlichen Gesichtspunkten orientieren. Ein Flächennutzungsplan ist noch nicht vorhanden.

An Dokumenten zur Stadtentwicklung besitzt die Stadt Weida u.a. ein integriertes Stadtentwicklungskonzept, welches alle 5 Jahre fortgeschrieben werden soll, das Projekt „Weida Lückenlos“, ein förmliches Sanierungsgebiet und einen Entwurf zum Flächennutzungsplan. Der Bedarf zur Anpassung, Weiterentwicklung sowie Bestandsanalyse ergibt sich u.a. aus der rückläufigen demographischen Entwicklung, Konfliktpunkten bei Hausabrissen im Sanierungsgebiet und durch die Ausweisung von Teilen der bebauten Ortslage Weida als Überschwemmungsgebiet.

**Beschlussempfehlung:**

Der Stadtrat beschließt

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Bildung einer vorübergehenden Arbeitsgruppe.

In die AG kann jede Fraktion einen Vertreter aus der Fraktion sowie einen weiteren beratenden Bürger senden.

Die Benennung erfolgt im Anschluss an die Beschlussfassung.

Die AG wird dem Stadtrat einen Vorschlag zur Beschlussfassung zur Weiterentwicklung des Stadtentwicklungskonzeptes vorlegen. Hier insbesondere eine Vorschlagliste für Rückbau-, Sanierungsmaßnahmen und Verkauf oder Ankauf von Immobilien sowie Grundstücke.

Die Arbeitsgruppe werden dafür folgende Daten bis zum 30.12.2016 übergeben:

* Synopse Übersicht der Daten aus dem Stadtentwicklungskonzept zu Veränderung heute
* Immobilienliste aller städtischer Immobilien
* Liste Lehrstand kommunaler sowie übriger Gebäude
* Karte/ Stadtplan mit der Kennzeichnung der leer stehenden Gebäuden
* Stadtentwicklungskonzept von 2008